

# Baubranche fürchtet Verlust von 30.000 Jobs

**Berlin.** Wegen des Einbruchs im Wohnungsbau rechnet die deutsche Baubranche erstmals seit Jahren mit dem Verlust von Arbeitsplätzen. »Für 2024 erwarten wir einen deutlichen Rückgang um rund 30.000 Beschäftigte mit weiterem Abwärtspotential«, sagte der Präsident des Zentralverbands Deutsches Baugewerbe (ZDB), Wolfgang Schubert-Raab, am Mittwoch in Berlin. Im zu Ende gehenden Jahr dürfte die Zahl der Beschäftigten um fast 7.000 auf 920.000 sinken. Grund ist dem ZDB zufolge der Nachfrageeinbruch im Wohnungsbau, wo steigende Zinsen Investoren und private Hausbauer »abschrecken«. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/465035.baubranche-fuerchtet-verlust-von-30-000-jobs.html>*